

Trendanalyse

Der heftige Kurseinbruch zum Jahreswechsel war erst der Anfang. Der schwankungsintensive Börsenverlauf im Anschluss vermittelte eine trügerische Sicherheit durch zeitweilige Erholung, die jedoch einen jähen Abschluss nahm, als der Brexit Aktien und Währungen purzeln ließ.

Der begonnene, radikale Umbruch löst starke Verunsicherung aus

- Das Britische Pfund bricht ein
- weltweit stürzen die Aktienbörsen ab
- Anleger sind beunruhigt und halten Liquidität
- Obwohl bereits unerwartet ein Kardinalrisiko eingetreten ist, sind die „Versicherungsprämien“ in den Terminmärkten weiter extrem hoch

DAX

Chart - DAX (DE0008469008) - XETRA - EUR



- Im Verlauf des 2. Quartals kann ein Widerstand knapp unter 10.500 nicht überwunden werden
- die politische Nachricht über Brexit sorgt für einen scharfen Einbruch
- die einsetzende Erholung ist noch nicht abgeschlossen, verläuft jedoch über dünnem Eis

Euro STOXX

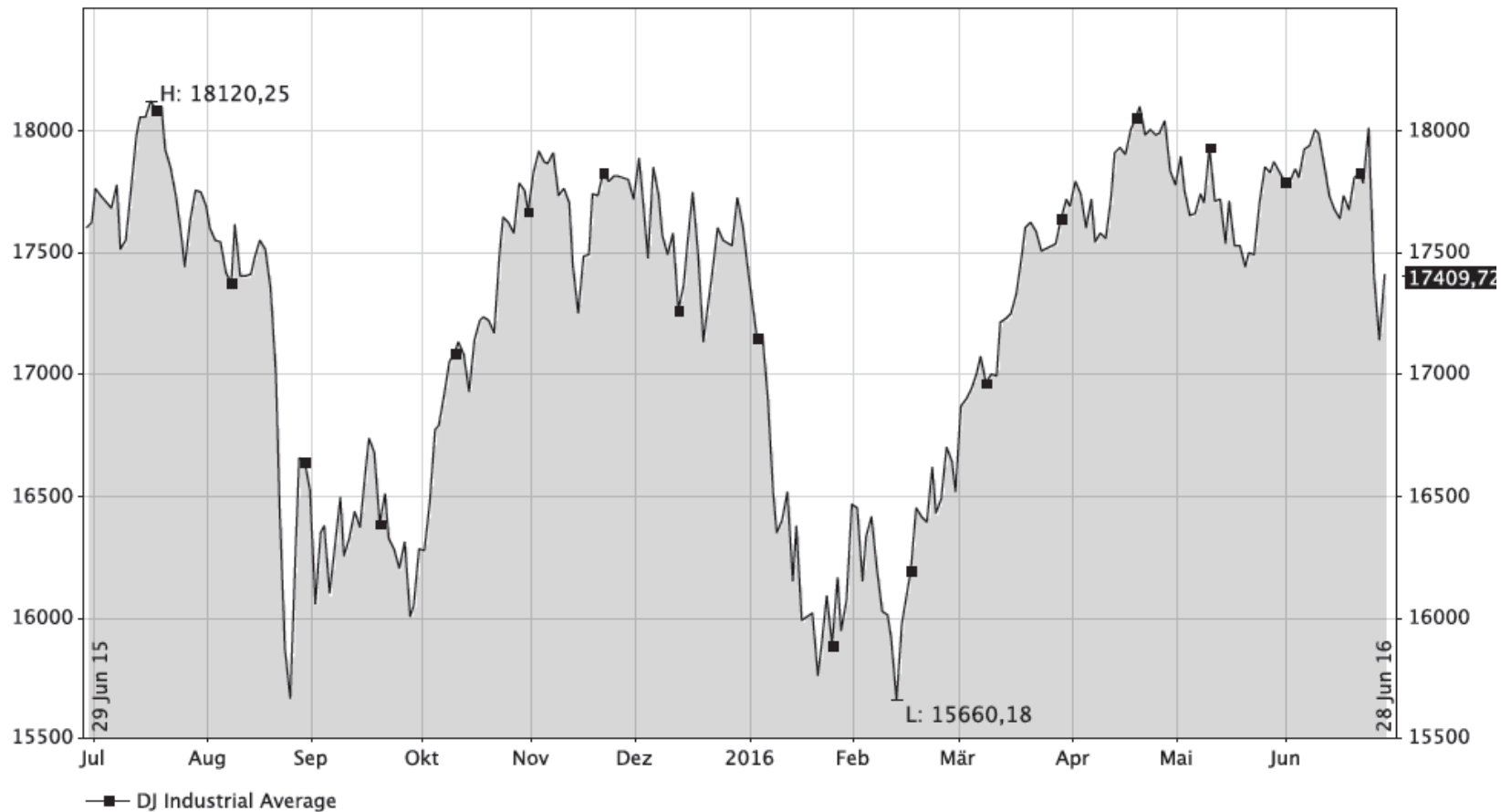
Chart - Euro STOXX 50 (EU0009658145) - STOXX - EUR



- mit einer Schwankungsbreite von $>10\%$ geht der Index im 2. Quartal zur Seite
- heftige Einbrüche
- negative Tendenz durch politische Einflüsse verstärkt

Dow-Jones

Chart - DJ Industrial Average (US2605661048) - Dow Jones Indizes - USD



- nach heftigen Abstürzen findet der US-Aktienmarkt immer wieder schnell zurück auf sein altes Niveau
- auch hier negative Reaktion auf politische Situation in Europa
- schnelle Erholung ist jetzt ebenfalls wahrscheinlich

SMI

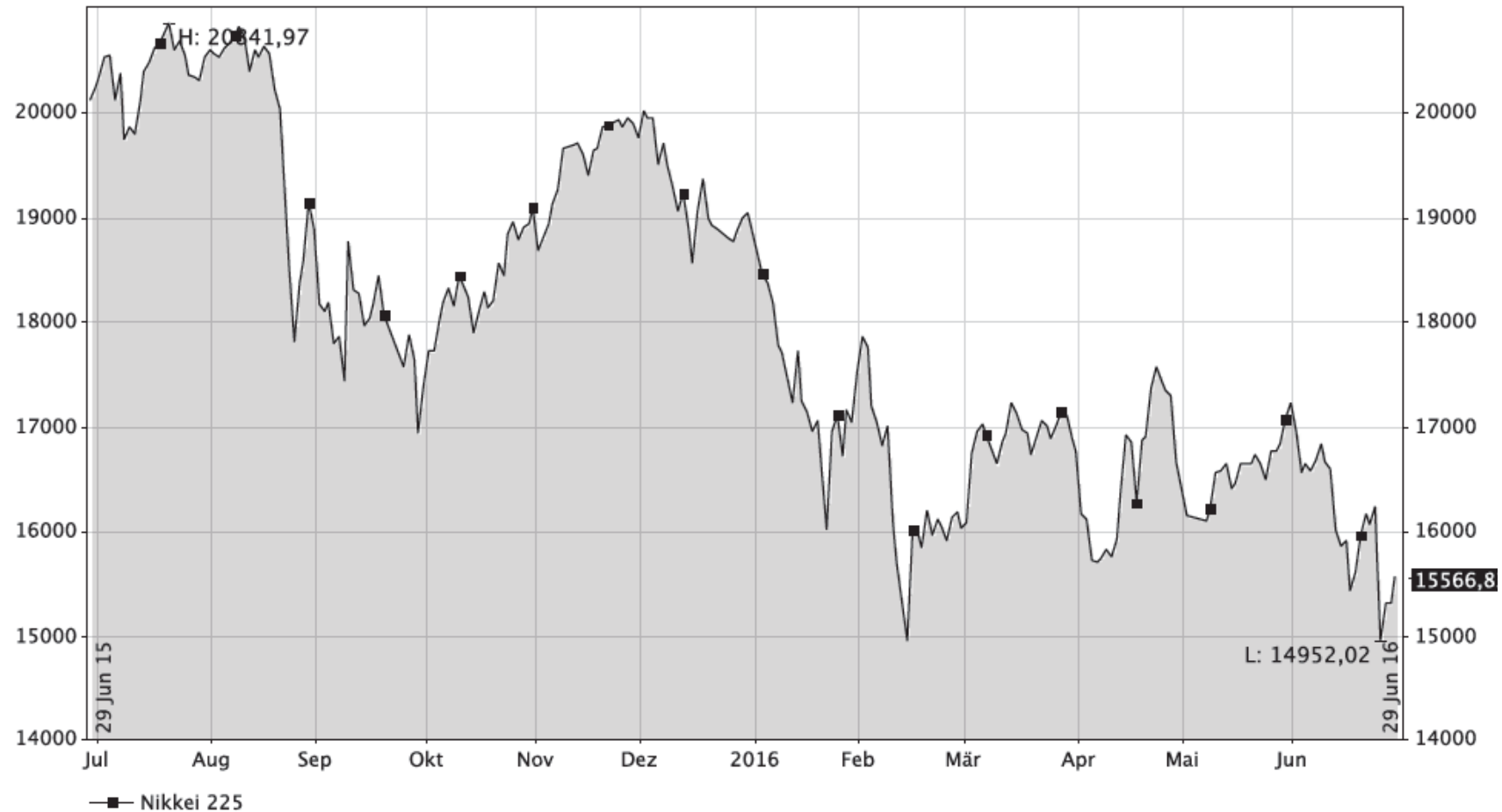
Chart - SMI (CH0009980894) - SWX - CHF



- Seitwärtsbewegung seit dem Jahreswechsel anhaltend
- Schwankungsbreite bleibt eher <10%
- von Europäischer Politik ausgelöster Einbruch ist schnell kompensiert

Nikkei 225

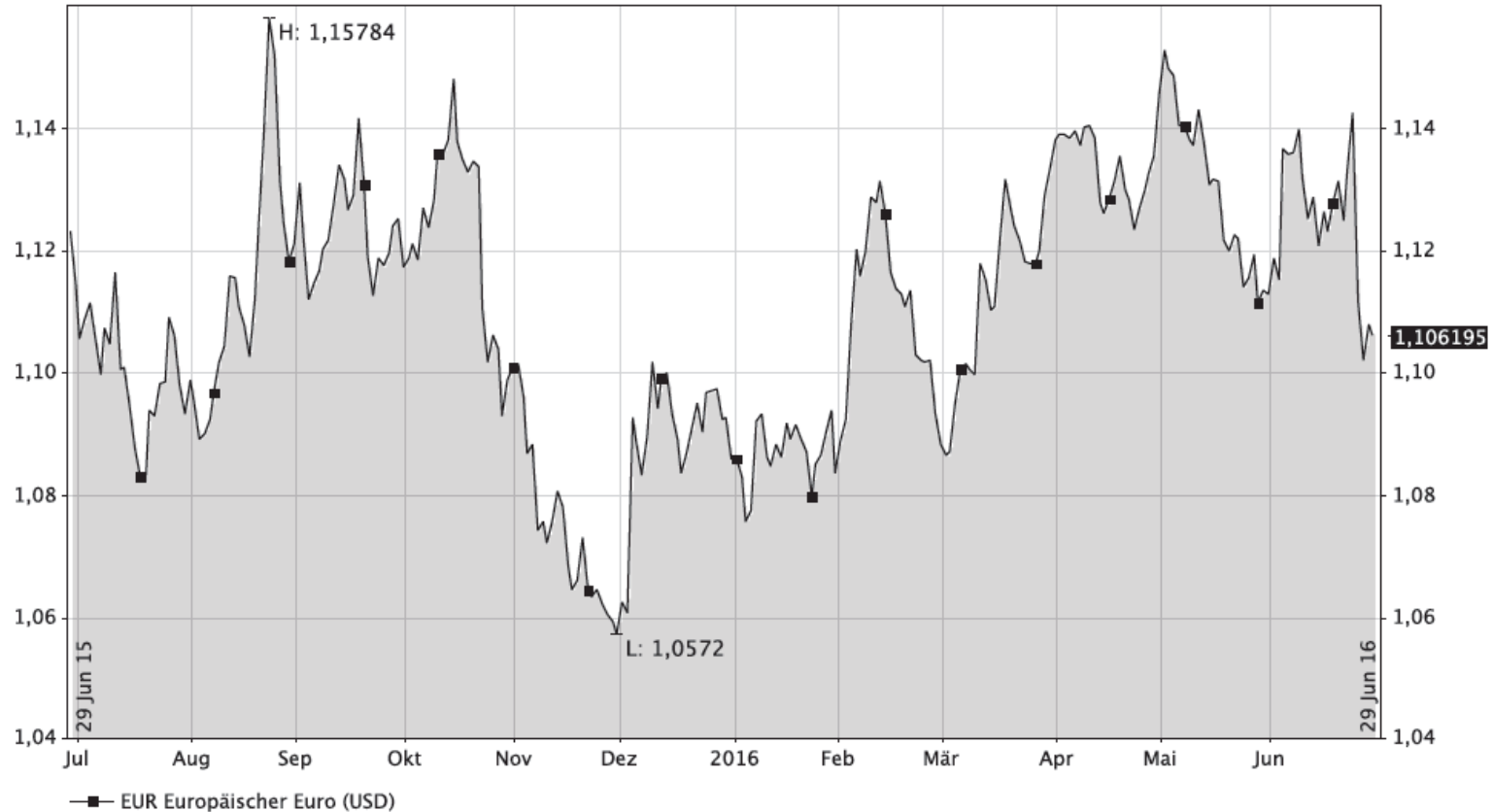
Chart - Nikkei 225 (JP9010C00002) - Nikkei Indizes - JPY



- im 2. Quartal ausgeprägter Seitwärtstrend
- Kursentwicklung bleibt nach schwacher Tendenz nervös
- selbst hier löst Brexit einen Kurseinbruch aus

EuroUSD

Chart - EUR Europäischer Euro (USD) (EU0009652759) - Forex - USD



- Erstarkung des Euro gegenüber US\$ ist gestoppt
- US\$ weiterhin nicht im Aufwind
- Auswirkungen von Interventionen der Notenbanken auf den Euro-Kurs werden immer wieder erkennbar

Umlaufrendite

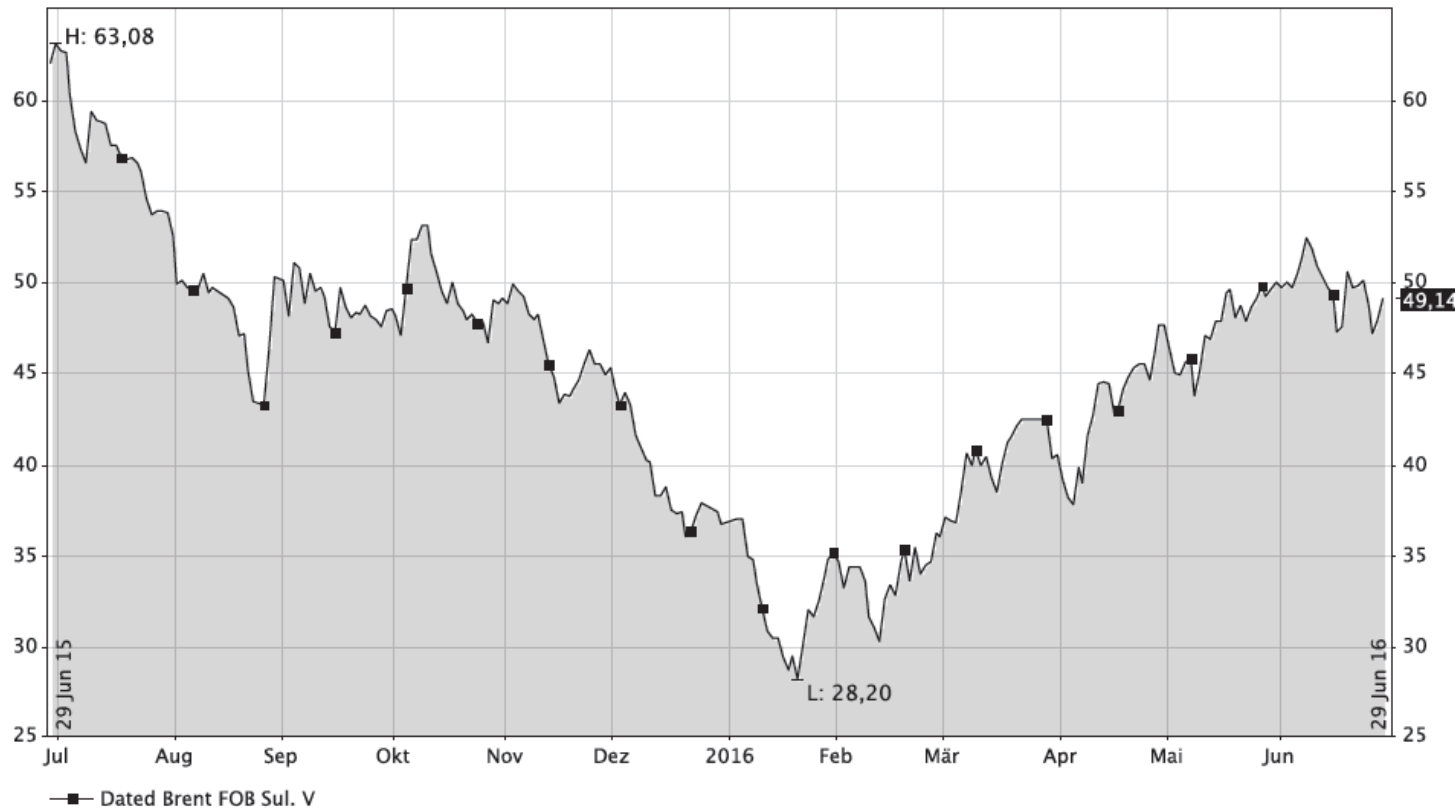
Chart - Umlaufrendite (DE0006013725) - Deutsche Bundesbank



- Umlaufrendite ist jetzt im negativen Bereich
- auch lange Laufzeiten erbringen keine positive Rendite
- es mangelt an Korrelation zwischen Wirtschaft und Zentralbankpolitik

Öl (Brent)

Chart - Dated Brent FOB Sul. V (XC0006888058) - London (LSE) - USD



- Ölpreis hat sich bei etwa US\$ 50,- / Barrel eingependelt
- trotz abweichender Kommunikation funktioniert Anbieterkartell
- weitere Preisentwicklung bleibt abzuwarten

Baltic Dry Index



- Warenaustausch und Transportpreise im Baltikum konsolidieren auf niedrigem Niveau
- Umfeld der politischen Meinungen bleibt gespalten
- bisher keine Neuordnung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Ost und West

Gold

Chart - Gold Unze 999.9 (XC0009655157) - Forex - USD



- Erholung des Goldpreises setzt sich im 2. Quartal fort
- Volatilität nimmt zu
- keine Korrelation mit Wirtschafts- und Zinsentwicklung in Europa oder USA